

22. Literaturwettbewerb der Gemeinde Stockstadt am Rhein

Thema dieses Jahres: "Zu kurz gekommen"

Seit 1996

schreibt die Gemeinde Stockstadt am Rhein alljährlich ihren Literaturwettbewerb zur Buchmesse im Ried aus. In diesem Jahr steht der Wettbewerb unter dem Motto "Zu kurz gekommen". Alle Interessierten sind eingeladen, eine selbst verfasste Geschichte einzureichen. Inhaltlich sollen die Beiträge eine Verbindung zur Region Südhessen haben.

Der Wettbewerb

soll besonders Autorinnen und Autoren aus dem Großraum Rhein-Main-Neckar fördern. Die Siegertexte der bisherigen Wettbewerbe wurden zusammengefasst in 21 Büchern, von "Menschen im Ried" (1997) bis „Unschuld“ (2017). Sie sind über jede Buchhandlung erhältlich und haben zusammen schon über 150 preisgekrönte Autoren einer breiteren Öffentlichkeit bekannt gemacht.

Attraktive Geldpreise

warten auf die Gewinner: es stehen insgesamt 2500 Euro für die besten Teilnehmer bereit. Jeder kann mitmachen, ob erfahren oder Neuling, alt oder jung; gefragt sind Kreativität, Phantasie – und etwas Mut. Bei der Eröffnung der Buchmesse im Ried im nächsten März werden die Preise vergeben und das Buch mit den Siegertexten erstmals vorgestellt. Erst dann erfahren alle Teilnehmer, ob sie unter den Siegern sind!

Das Thema

lässt sich vielfältig auslegen: „Zu kurz gekommen“ sieht sich mancher im Beruf, andere Menschen in ihrer Beziehung oder Familie – oder gleich im ganzen Leben. Ist das ein objektiver Zustand, ist es ein Gefühl – oder vielleicht eine Lebenseinstellung? Was wird jemand tun, der denkt, er sei kurz gekommen? Kann man ihm helfen? Wenn Ihnen dazu etwas einfällt: Schreiben Sie es auf! Bitte beachten Sie, dass neben dem Bezug zum Thema auch ein Zusammenhang mit der Region Südhessen gewünscht wird.

Bis zum 15. November

können Kurzgeschichten, Novellen, Essays oder andere Prosastücke für Erwachsene in deutscher Sprache (auch in südhessischer Mundart) eingereicht werden. Gedichte, Hörspiele oder Theaterstücke sind zum Wettbewerb nicht zugelassen. Die Beurteilung erfolgt durch eine neutrale Jury.

Das Siegerbuch

"Zu kurz gekommen", das im nächsten Frühjahr erscheint, enthält alle prämierten Texte. Die Bekanntgabe der Sieger und die Vorstellung ihrer Texte erfolgt bei der Eröffnung der 22. Buchmesse im Ried, zu der die Gemeinde Stockstadt am Rhein am 10. März nächsten Jahres einlädt.

Ihr Beitrag

ist beim Kulturamt der Gemeinde Stockstadt am Rhein einzureichen, zusammen mit dem ausgefüllten und unterschriebenen Teilnahmeformular, das Sie von der Gemeinde bekommen.

Wir sind gespannt auf Ihre Ideen!

Im Siegerbuch werden auch kurze Biographien der abgedruckten Autoren veröffentlicht. Wenn Sie bereit sind, den Lesern etwas über sich zu verraten, falls Sie unter den Siegern sind, dann können Sie noch die folgenden Fragen ausfüllen. Auf Ihre Chancen im Literaturwettbewerb hat die Beantwortung natürlich keinen Einfluss.

Bitte beschränken Sie sich aber bei der Beantwortung auf diese Fragen – das Beilegen von Lebenslauf, Veröffentlichungslisten etc. ist nicht gewünscht. Zu umfangreiche Antworten werden im Fall eines Abdrucks sinnwährend gekürzt

Wo sind Sie geboren und/oder aufgewachsen?

Was beschäftigt Sie außer der Literatur – z.B. beruflich?

Wie würden Sie Ihre Art(en) von Literatur kurz beschreiben?

Ein kurzes Statement: Die meisten Leute wollen heute Bücher lesen, die ...

Welches Buch hat sie zuletzt begeistert?